

Wenn Banker die Bank neu streichen



Höchst. *Bank ist ihr Ding: Commerzbank-Mitarbeiter halfen in der Hostatoschule mit.* Rund 900 Helfer haben sich am inzwischen 10. "Malteser Social Day" in Frankfurt beteiligt. Unter anderem halfen Mitarbeiter der Commerzbank Frankfurt bei Verschönerungsarbeiten in der Hostatoschule in Höchst mit. Zum Zehnjährigen war der Mitmachtag der Frankfurter Malteser so groß wie nie: 43 Unternehmen halfen in insgesamt 58 sozialen Einrichtungen, und rund 900 Unternehmensmitarbeiter machten in 102 Projekten die Stadt ein Stück menschlicher. Die Frankfurter Commerzbank stellte mit zwei Hundertschaften Mitarbeitern das größte Kontingent aller Firmenhelfer und packte in insgesamt sieben Schulen an: Renovierungen, Gartenarbeiten und Sitzbänkchen-Bau standen auf dem Programm. Mit dem Thema "Bank" kennen sie sich eben aus. Albert Reicherzer, der Bereichsvorstand für Personal bei der Commerzbank, betont den Hintergrund der freiwilligen Hilfe: "Unternehmerische Verantwortung ist bei der Commerzbank seit vielen Jahren eine wichtige Richtschnur für das tägliche Handeln. So hat auch das Interesse unserer Mitarbeiter und Führungskräfte, sich gemeinsam sozial zu engagieren, in den vergangenen Jahren stetig zugenommen." (hk)